

Mei Kättala is rund und dick

Zwiefacher von Erwin Zachmeier, Franken



1. Mei Kät - ta - la is rund und dick, au - weh zwick, a
 1a. Nou kön - nert i's mit mir rum - troong, net zum soong,



1. bis - sa - la, wenns dünn - ner wär, net su schwer, gfal - lerts mer nu
 1a. wo i däi hi - schlaa - fn tät, früh und spät, na, des sooch i



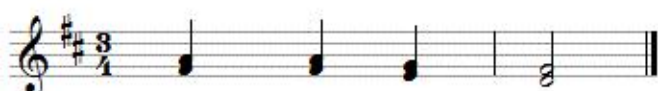
1. mehr. Ja am Bu - dn nau, in Kel - ler no, ins Gärt - la
 1a. net. Bei der Nacht, beim Tooch, im Fräh - johr, Sum - mer, Herbst und



1. naus, do tro - chert i's mit mir. A - ber's Kät - ta - la is viel zu dick,
 1a. Win - ter hätt i's nou bei mir.



1. au - weh zwick, um - a - dum bloß lau - ter fett. So a Gfrett!



1. Drum mooch i's net!

Satz Franz Fuchs
 Buchberggasse 63
 A 3400 Klosterneuburg
 franz.fuchs@stammtischmusik.at

2. As Kunnala is gar net fett, wäi a Brett,
 kerzagrod, ka bissla rund, z'weni Pfund, des is net gsund.
 Nix Moocheras gib't weit und breit, 's macht ka Freid.
 Wenn i däi als Schätzla nehm, net bequem is no mei Leb'n.
 Bläst der Wind und bläst er gscheit,
 nou haut ers um, nou bläst ers fort und wehts davo,
 's is a Kreiz, fassts oo, nou schreits
 und drückst's a weng, nou brichst as obn und unt fast oo
 Mei Kunnala, däi schaut ner oo, gar nix dro,
 hintavorn bloß Haut und Baa, Jessas naa, gibts suwos aa.